

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic
grischun
Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden
Band: 41 (1981-1982)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

deren psychoreaktive Verstärkung durch die Umwelt verschüttet wurden

- Kompensationsmöglichkeiten, die es den Kindern erleichtern, ihre irreparablen Auffälligkeiten anzunehmen und trotz dieser Erschwerung fröhliche Kinder zu sein.

Solche Massnahmen sind gezielt und wirksam nur unter bestimmten Voraussetzungen möglich:

- *Die Kinder* sollen sich in spielerischer Weise in ihren Fähigkeiten bestätigt finden und sich möglichst stressfrei mit Menschen und Situationen auseinandersetzen.
- *Gruppierung*: Im allgemeinen werden 2 bis 4 Kinder in einer Gruppe zusammengefasst. Schwer betroffene Kinder werden anfangs in Einzeltherapie betreut, sollen später aber in jedem Fall die Möglichkeit zum Gruppenerlebnis bekommen.
- *Ausmass der Therapie*: 1 Stunde pro Woche während 1 bis 3 Jahren. Wichtig ist eine kontinuierliche Folge der Therapiestunden. Es sollen 6 bis 9 Stunden zwischen den Ferien möglich sein.
- *Raum und Material* müssen in ausreichendem Umfang zur Verfügung stehen.

Für den *Verlauf der Therapie* ist es notwendig, dass Eltern und Kind eine positive Einstellung dazu entwickeln. Andere Bezugspersonen, wie Arzt, Lehrer, Kindergärtnerin, können die Familie dabei unterstützen, indem sie die Dringlichkeit der Therapie bestätigen und Fortschritte, die sie beim Kinde bemerken, mitteilen. Wird die Therapie von einer Bezugsperson konstant abgelehnt, so ist die Therapie als solche in Frage gestellt und sollte nicht fortgeführt werden.

Nach *Abschluss der Therapie* soll das Kind an einer weiterführenden Bewegungsschulung teilnehmen.

Ausbildungsmöglichkeiten in der Schweiz

- *Zürich*: Heilpädagogisches Seminar. Ausbildungszeit 2 Jahre. Für diese Ausbildung ist erforderlich, dass vorher bereits ein pädagogischer Beruf ausgeübt wurde.
- *Genf*: Ecole de psychologie et des sciences de l'éducation (früher: Institut Jean-Jacques Rousseau). Ausbildungszeit 3 Jahre; hier wird zur Zulassung kein pädagogischer Beruf gefordert, sondern lediglich eine gewisse Erfahrung mit Kindern. Voraussetzung: Maturität oder Lehrerpapier.



W. ROTH Autoreisen, Chur

Grabenstrasse 7
Telefon 081 22 38 88

**Schulreisen und Tagesfahrten
Bahn-, Flug- und Schiffsbillette**